Offentilche Vermessungsstelle	Antragsnummer	Datum	Seite (Von Seiten)	
Christian Anefeld, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur	bL 00230266/2020	19.10.2022	1 (4)	
Öffentliche Vermessungsstelle	Vermessungs- und Katasteramt Rheinpfalz			
DiplIng. Christian Anefeld Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur Pestalozzistraße 2 76829 Landau in der Pfalz Tel.: 06341 – 55 75 828 Fax: 06341 – 55 75 829	Antragsnummer bL 00230266/2022	*1	Y	
	Gemeinde Gossersweiler-Stei	in		
	Gemarkung Gossersweiler		X .	
Email: vermessung@anefeld.de	Flur 0			
Geschäftszeichen der öffentlichen Vermessungsstelle 20258	Flurstücke 2490/8 u.a.			

Grenzniederschrift

nach § 17 Abs. 2 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerm)

Erstellt (Ort, Datum)
Gossersweiler, 19.10.2022

Protokollierende Person (Name, Amts-/Berufsbezeichnung)

Christian Anefeld, ÖbVI

Folgende Unterlagen bilden einen Bestandteil der Grenzniederschrift:

Bezeichnung	Anlagennummer
Liste der Eigentümerinnen, Eigentümer und Erbbauberechtigten sowie der	81
sonstigen Personen und Stellen	± 1
Skizze zur Grenzniederschrift	2
	, ,

Die Grenzniederschrift wird aus folgendem Anlass aufgenommen: Schlussvermessung der Gemeindestraße "Alte Landstraße" nach erfolgtem Ausbau.

1. Grenzbestimmung

a) Ergebnis der Grenzermittlung

Die im Liegenschaftskataster nachgewiesenen Flurstücksgrenzen und Grenzpunkte wurden - wie in der Skizze dargestellt - in die Örtlichkeit übertragen und mit den vorgefundenen Grenzmarken verglichen. Es ergab sich Übereinstimmung mit folgender Ausnahme: Der in der Skizze Anlage 2, Seite 1, mit D bezeichnete, vorgefundene Grenzstein stimmt nicht mit den Daten des Liegenschaftskatasters überein.

Die neuen Flurstücksgrenzen wurden nach Antrag entsprechend dem örtlichen Ausbau der Alten Landstraße in der Örtlichkeit festgelegt.

Öffentliche Vermessungsstelle	Antragsnummer	Datum	Seite (von Seiten)
Christian Anefeld, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur	bL 00230266/2020	19.10.2022	2 (4)

Die öffentliche Vermessungsstelle verzichtet auf die Ermittlung der zukünftig wegfallenden Flurstücksgrenzen, weil diese für den künftigen Eigentumsnachweis nicht mehr von Bedeutung sind.

b) Anhörung

Das Ergebnis der Grenzermittlung und die beabsichtigten Entscheidungen über die Bestimmung der Flurstücksgrenzen, die Wiederherstellung von Grenzpunkten und die Abmarkung der Grenzpunkte wurden den anwesenden Personen nach Anlage 1 erläutert.

Den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten nach Anlage 1 wurde Gelegenheit gegeben, sich zu den für die Entscheidung erheblichen Tatsachen zu äußern. Es wurden keine Bedenken geäußert.

c) Entscheidung der öffentlichen Vermessungsstelle

Die neuen Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt.

2. Abmarkung der Grenzpunkte

Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der Entscheidung nach Nr. 1 Buchstabe c - wie in der Skizze dargestellt - abgemarkt.

Die Abmarkung der in der Skizze mit A bezeichneten Grenzpunkte wird unterlassen, da diese durch die Gebäudeecken eindeutig und hinreichen genau festgelegt sind.

Die Beteiligten verzichten auf die Abmarkung der in der Skizze mit B bezeichneten Grenzpunkte. Die Abmarkung des mit C bezeichneten Grenzpunktes wird unterlassen, da dieser durch die Innenecke der Mauer eindeutig und hinreichend genau bestimmt ist. Der in der Skizze mit D bezeichnete Grenzstein ist eingepflastert und lässt sich deshalb nicht versetzen. Der Grenzpunkt wird deshalb mit einem Meißelzeichen neu abgemarkt.

3. Übernahme in das Liegenschaftskataster

Die Übernahme der Ergebnisse der Grenzbestimmung und der Abmarkung in das Liegenschaftskataster werden von der öffentlichen Vermessungsstelle veranlasst.



Öffentliche Vermessungsstelle	Antragsnummer	Datum	Seite (von Seiten)
Christian Anefeld, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur	bL 00230266/2020	19.10.2022	3 (4)

4. Bekanntgabe

Die Entscheidungen über die Bestimmung und die Abmarkung der Grenzpunkte werden den anwesenden Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten durch Vorlesen dieser Niederschrift und durch Erläuterung anhand der Skizze sowie durch örtliche Anzeige bekannt gegeben.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Die anwesenden Eigentümerinnen, Eigentümer und Erbbauberechtigten werden darüber belehrt, dass gegen die Entscheidungen über die Grenzbestimmung und die Abmarkung der Grenzpunkte innerhalb eines Monats nach dem Grenztermin bei der vorgenannten öffentlichen Vermessungsstelle schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Widerspruch kostenpflichtig ist, wenn sich die Entscheidung über die Grenzbestimmung und die Abmarkung der öffentlichen Vermessungsstelle als richtig bestätigt.

Der / Die Anwesende(n) wurden darauf hingewiesen, dass die Entscheidungen über die Grenzbestimmung und die Abmarkung der Grenzpunkte den nicht anwesenden Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten nachträglich mitgeteilt oder öffentlich bekannt gegeben und erst nach widerspruchslosem Ablauf der Rechtsbehelfsfristen bestandkräftig werden.

6. Rechtsbehelfsverzicht

Die Eigentümerinnen, Eigentümer und Erbbauberechtigten erklären durch Ihre Unterschrift in der Anlage 1, dass sie mit den bekannt gegebenen Entscheidungen der öffentlichen Vermessungsstelle einverstanden sind und auf einen Rechtsbehelf gegen die vorstehenden Entscheidungen verzichten.



Unterschrift ObVI

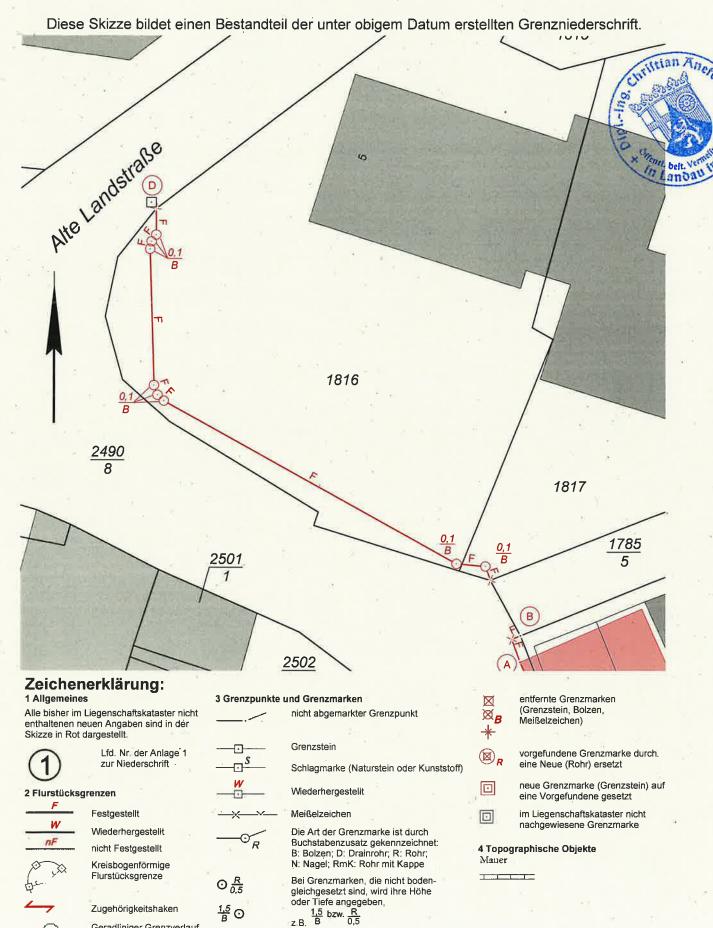
Öffentliche Vermessungsstelle	Antragsnummer	Datum	Seite (von Seiten)
Christian Anefeld, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur	bL 00230266/2020	19.10.2022	4 (4)

Bescheinigung der Bestandskraft

Die Entscheidungen nach Nr	. 1 und 2 der	Grenzniedersch	rift sind am	
bestandskräftig geworden.				
u				
,	2			.0
Datum		Unterschrift, Amts-/Berufsbezeichnung		

Skizze zur Grenzniederschrift

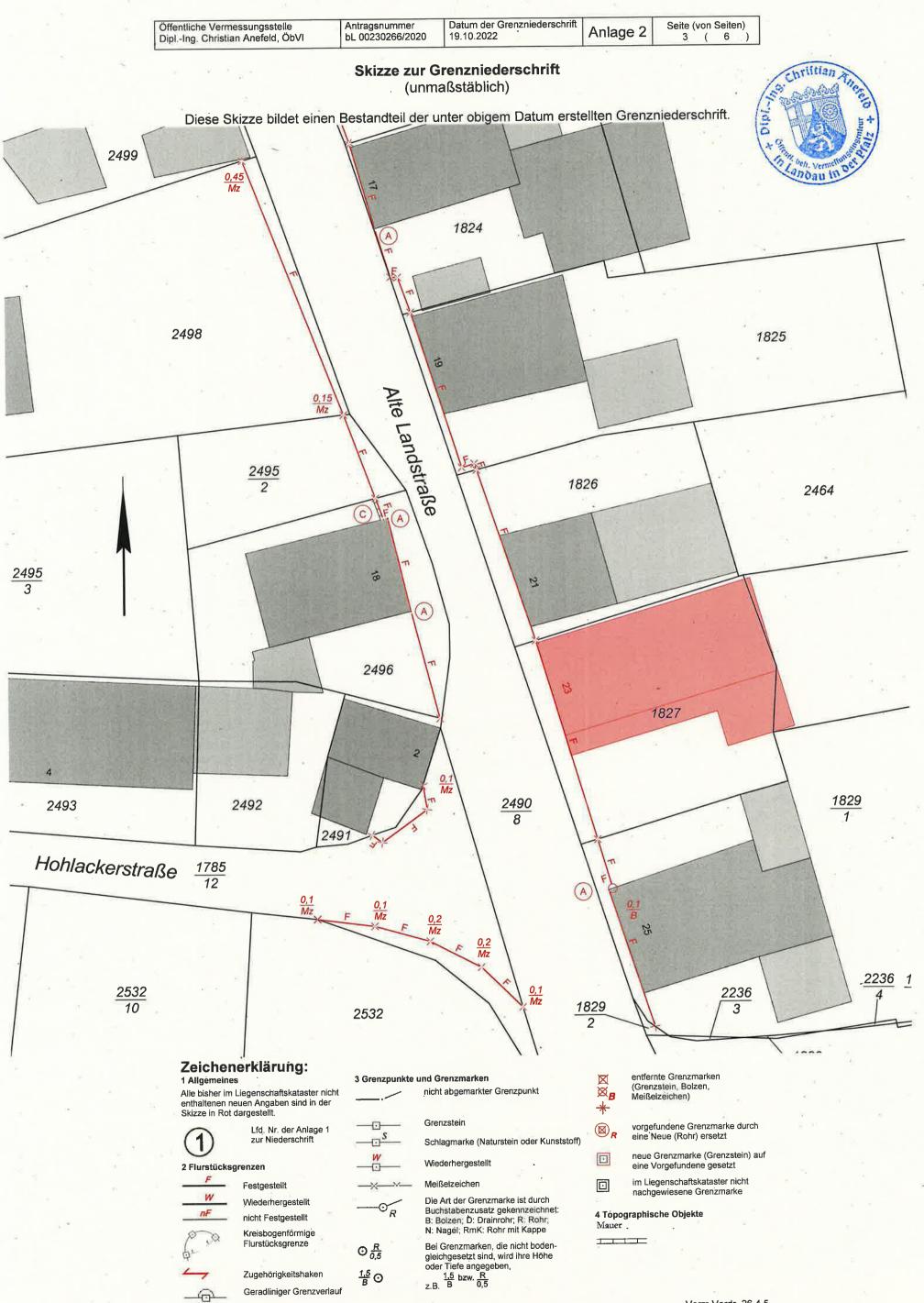
(unmaßstäblich)

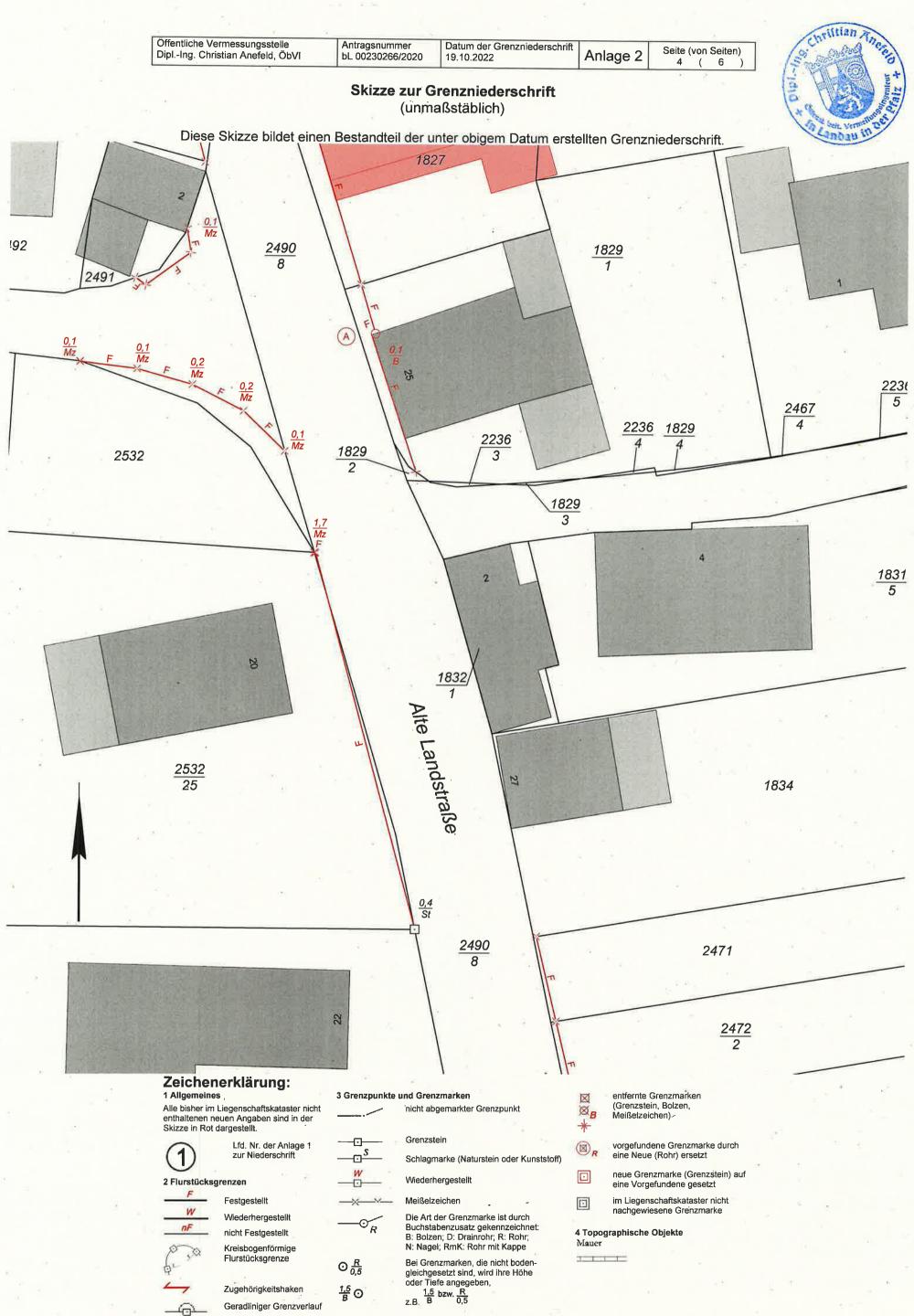


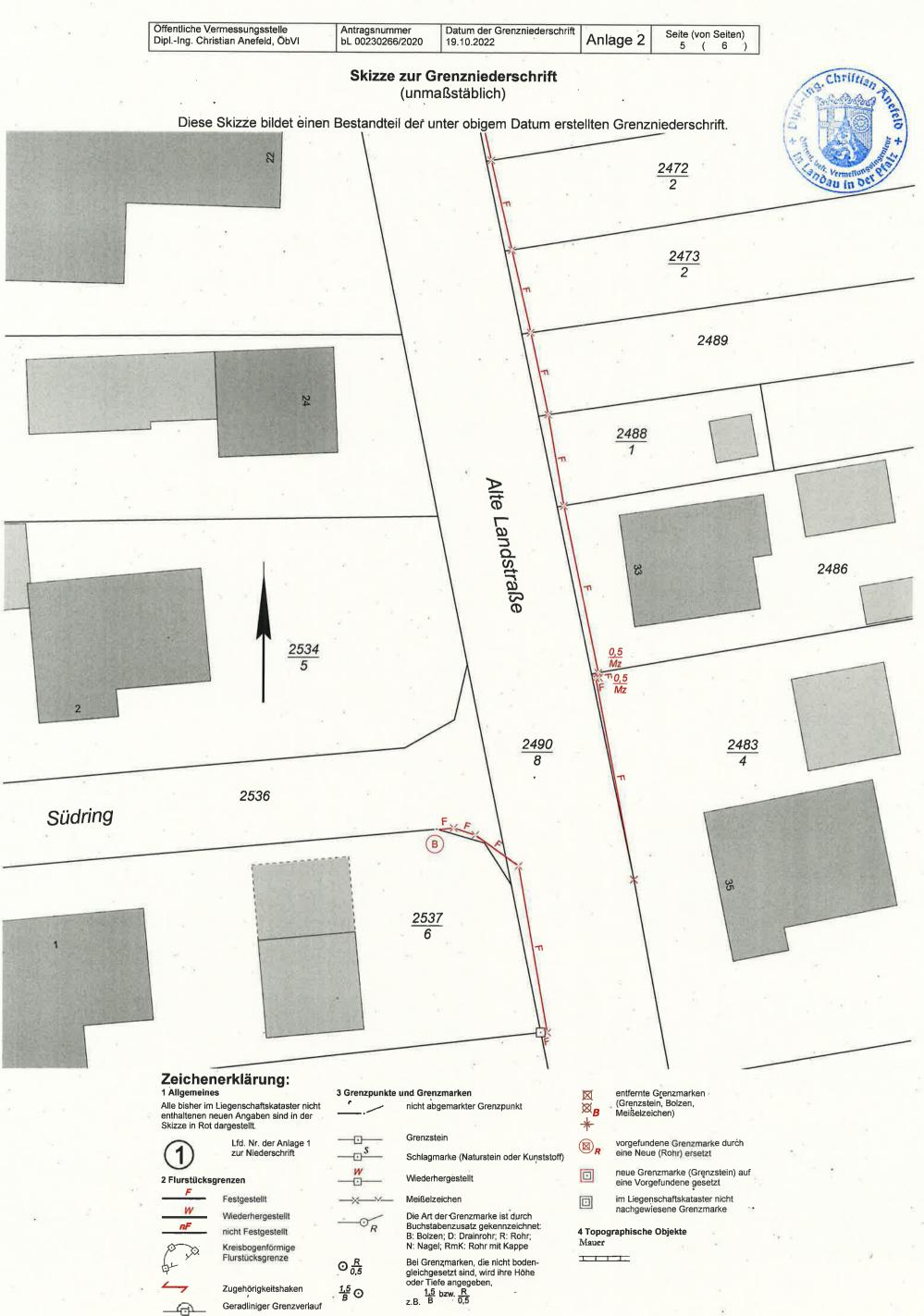
뱒⊙

Geradliniger Grenzverlauf









11/2020 -

